

AGRO aktuell

Informationen für aktive
Landwirtinnen und Landwirte

www.landibuchsi.ch

Juli 2026

UFA
SAMEN | SEMENCES

ThermoSem®

SAATGUT DAMPF GEREINIGT!



Pilzsporenfrei



Staubfrei



Sichere Anwendung



Boden- und
Umweltschonend



thermosem.ch

Bestellen Sie jetzt in Ihrer
Landi

Landi

B U C H S I
G e n o s s e n s c h a f t

Aktuelle Info's



Werte Bäuerinnen
und Bauern,

die Getreideernte
war sehr kompakt.
Die Hauptmenge
wurde innerhalb
einer Woche in
unsere Silos ange-

liefert. Da die externen Zwischenlager
noch durch Mengen aus der Ernte
2025 belegt sind, ist es aktuell nahezu
unmöglich, Ware aus unseren Silos auszu-
lagern. Daher sind unsere Silos praktisch
voll. Von vielen Produkten führen wir War-
telisten. Wir bedanken uns für euer Ver-
ständnis.

Die Futtersituation ist in ganz Europa auf-
grund der Trockenheit prekär. Meldet euch
zeitnah, wenn ihr noch Raufutter benötigt.
Wir versuchen, eure Wunschprodukte zu
organisieren. Bestellt ebenfalls möglichst
zeitnah euren Bedarf an Zuckerrübenschnit-
zel. Auch hier dürfte dieses Jahr die Nach-
frage grösser sein als das Angebot. Wir
nehmen eure Bestellungen entgegen, kön-
nen die Verfügbarkeit jedoch noch nicht
versprechen!

Habt ihr den Dünger schon bestellt? Auf-
grund des Niederwassers auf dem Rhein
können die Schiffe nur noch mit reduzierter
Ladung nach Basel fahren. Wir rechnen mit
höheren Preisen im August.

Bitte bestellt euren Bedarf an Saatgetreide
mit beiliegendem Bestellzettel bis Ende
Juli.

Das Agrar Team der LANDI Buchsi

LANDI Buchsi, Genossenschaft
Byfangstrasse 3
CH-3360 Herzogenbuchsee
Administration: 058 434 27 00
LANDI Agro Buchsi: 058 434 27 20

LANDI Buchsi, Genossenschaft
Standort Subingen
Gewerbstrasse 1
CH-4553 Subingen
058 434 27 05

**Öffnungszeiten LANDI Agro
Subingen und Buchsi**
Mo–Fr 07.30 – 12.00 13.30 – 17.30
Sa 08.00 – 12.00
(Subingen Okt.-Feb. am Sa. geschl.)

UFA - FUTTERMITTEL

Stabile Ration

mit UFA Stabi-TMR

- Schutz gegen Nacherwärmung
- Vermindert Verlust von Nährstoffen
- Konstant hoher TS-Verzehr
- Keine Korrosion am Mischwagen
- Natürliche Antioxidantien unterstützen die Immunität

**Ihr UFA-Berater****Hans Biemann**

Kälberspezialist
079 193 25 42

Ihr HYPONA-Berater**Simon Lepori**

Pferdespezialist
079 300 78 72

Ihre UFA-Beraterin**Lisa Fuss**

Rindviehspezialistin
079 384 39 97

Ihr UFA-Berater**Fabian Wyss**

Schweinespezialist
079 253 36 03

Ihr UFA-Berater**Beat Schwestermann**

Geflügelspezialist
079 540 03 00

**Geflügelproduzenten gesucht**

- Pouletproduzenten
BTS und BIO
- Legehennenproduzenten
BTS und RAUS



Bei Interesse melden
Sie sich bei ihrem
UFA-Geflügelberater
Beat Schwestermann
Telefon 079 540 03 00



UFA - FUTTERMITTEL

Kaninchenproduzenten gesucht

Die Nachfrage nach Schweizer IP-SUISSE-Kaninchen ist grösser als das heutige Angebot. H.R. Kyburz Vieh + Fleisch AG könnte bereits rund 30'000 zusätzliche Tiere pro Jahr vermarkten und sucht deshalb neue Produzentinnen und Produzenten

Die Kaninchenproduktion bietet interessierten Landwirtschaftsbetrieben eine attraktive Möglichkeit zur Diversifikation. Bestehende Stallungen und Infrastruktur können sinnvoll genutzt und zusätzliche Wertschöpfung geschaffen werden.

Die Produzenten profitieren von garantierter Abnahme, einem fix vereinbarten Preis sowie hoher Planungssicherheit. Begleitet werden sie von drei starken Partnern:

IP-SUISSE, UFA und H.R. Kyburz Vieh + Fleisch AG. Angesprochen sind Familienbetriebe, Hofnachfolger, Betriebe mit leerstehenden Stallungen sowie innovative Landwirtinnen und Landwirte, die eine neue Einkommensquelle aufbauen möchten.

Die UFA-Kaninchenspezialisten beantworten Ihre Fragen gerne.





Jetzt beziehen,
erst am 31.12.2026
bezahlen

Vorbezug 2026

Früh kaufen –
Stickstoffbedarf
absichern

Alle Informationen
auf unserer Website



Gratis-Beratung
0800 80 99 60 landor.ch

Neu online bestellen:
farm.landi.ch

LANDOR
Die gute Wahl der Schweizer Bauern

Ihr LANDOR Berater



Fabio Brutschi
Düngungsberater
079 823 30 67

Ihr UFA Samen Berater



Fritz Leuenberger
079 578 47 68

Ihr AGROLINE Berater



Markus von Gunten
079 652 05 36

UFA - SAMEN

Tipps für die Sommertrockenheit

Die anhaltende Trockenheit führt zu vielen Fragen im Futterbau. Wie wird jetzt reagiert? Wann wird gesät? Welche Mischung ist optimal? Wie kann das Futterloch gestopft werden?

Wer jetzt noch viel Futter produzieren will, muss sich zuerst überlegen, was für Futter er will. In der Trockenheit haben sich grosskörnige Mischungen wie Wick-Hafer-Erbesen, UFA Trias oder Grünschnitt-hafer am Sichersten bewährt. Die Mischungen können geweidet oder auch siliert werden. Wichtig ist, dass sie angelwekelt und ein Siliermittel eingesetzt wird. UFA Trias hat gegenüber dem Wick-Hafer-Erbesen Gemenge mehr Struktur und einen tieferen Wassergehalt. Der Futterwert darf aber nicht überschätzt werden.

Wer ein qualitativ hochwertigeres Futter vorzieht wählt ein UFA WELUZ mit Luzerne. Das westerwoldische Raigras läuft von allen Gräsern am Schnellsten auf. Auch ein UFA Siloball zum Einsilieren oder ein UFA 106 zum Eingrasen startet

relativ zügig. Entscheidend ist, dass das Saatgut sauber eingedrillt und mit einer Walze gut rückverfestigt wird. Wer jetzt schon dreijährige Mischungen säen muss, setzt besser eine Deckfrucht ein. Für längerdauernde Mischungen sind die Aussaatbedingungen meistens noch nicht optimal genug. Hier lohnt es sich bis Mitte September zu warten. ■



Nach der Ernte aufkalken!

(bio)

- **Dolomit** 10 % Mg, Kalkwert: 55 CaO
granulierter Magnesiumkalk
- **Düngkalk** 3 % Mg, Kalkwert: 52 CaO
granulierter kohlensaurer Kalk
- **Hasolit Kombi** 3 % Mg, Kalkwert: 43 CaO
Meeresalgenkalk mit Urgesteinsmehl und Magnesiumkalk
- **Feuchtkalk / Mg-Feuchtkalk** Kalkwert: 48 CaO
feinstvermahlener kohlensaurer Kalk zum Aufkalken
- **Silikalk** 3.6 % Mg, Kalkwert: 45 CaO
feucht körniger Konverterkalk mit löslicher Kieselsäure und Spurenelementen
- **Microcarbonat** Kalkwert: 54 CaO
feinstvermahlendes, trockenes Kalkmehl
- **Agro-Kalk** Kalkwert: 54 CaO
verschiedene Körnungen erhältlich

Gratis-Beratung
0800 80 99 60
landor.ch

LANDOR
Die gute Wahl
der Schweizer Bauern
www.landor.ch

STALLHYGIENE

Nützlinge gegen Fliegen

Fliegen und Stechmücken vermehren sich im Stall bereits ab etwa 18 °C sehr schnell. Bei höheren Temperaturen kann sich die Population rasch entwickeln, da bei rund 35 °C etwa jede Woche eine neue Generation schlüpft. In einem Kilogramm Mist können sich dabei über 10 000 Fliegen entwickeln. Deshalb sollte die Bekämpfung möglichst früh beginnen und bereits bei Eiern, Larven und Puppen ansetzen, da diese im Stall deutlich häufiger vorkommen als ausgewachsene Fliegen.

Nützlinge als wirksame Strategie

Als wirksame und ungiftige Methode gilt der Einsatz von Nützlingen wie Schlupfwespen, Gülfleiegen und Raubmilben. Laut Juliane Preukschas von Agroline sollten diese eingesetzt werden, sobald die ersten Stallfliegen auftreten, meist ab März oder April je nach Witterung. Während der Saison müssen die Nützlinge regelmässig ausgebracht werden, da ihre Population im Stall laufend erneuert werden muss.

Einsatz von Nützlingen ist auch wirtschaftlich

Der Einsatz dieser natürlichen Gegenspieler wirkt sich positiv auf Tierwohl und Leistung aus. Fliegen können Tiere stressen, ihre Leistung mindern und Krankheiten übertragen. Entsprechend hat die Nachfrage nach biologischen Lösungen zur Fliegenbekämpfung in den letzten Jahren deutlich zugenommen. QR-Code scannen für weitere Informationen und Bestellmöglichkeiten: ■



<https://uqr.to/fliegen>



Zuckerrübenschnitzel

Das kostengünstige Energiefutter

leistungsstark ✓ zuverlässig ✓ preisbewusst ✓



Jetzt aktuell Stroh

Das Sortiment mit der grössten Auswahl

Einstreue aus Ihrer **Landi**

vertrauensvoll ✓ lieferbereit ✓ preisbewusst ✓